



Die **INTEC System-Decke** (gemäß DIN EN 16282) ist das raumabschließende Element einer mechanischen Be- und Entlüftungsanlage.

Die INTEC System-Decke (**gemäß DIN EN 16282**) ist das raumabschließende Element einer mechanischen Be- und Entlüftungsanlage. Sie vereint Aerosolabscheider, Zuluftdurchlass, Drainageeinrichtung und Beleuchtung zu einer funktionalen Lüftungsdecke, welche alle architektonischen Ansprüche erfüllt.

Das Deckensystem eignet sich besonders für Bereiche mit hohem latenten Wärmeanteil zur Abscheidung von Feuchtigkeit und Aerosol aus Küchendunst und Wasserdampf.

Die konkav gewölbten Deckenkassetten (Aluminium, Farbton reinweiß/RAL 9010) mit dem Formschlussverbund bilden gemeinsam mit den Drainageprofilen hochwirksame Filter und erfassen den Thermikstrom direkt über den Entstehungsstellen. Anfallendes Kondensat gelangt über die Unterseiten der gewölbten Deckenkassetten in die Drainageprofile und von hier direkt in das Abwassersystem.

Die Verdrängungsluftdurchlässe für die Zuluft werden innerhalb des Deckenrasters eingesetzt, und bringen frische Luft zugfrei in die Küche ein.

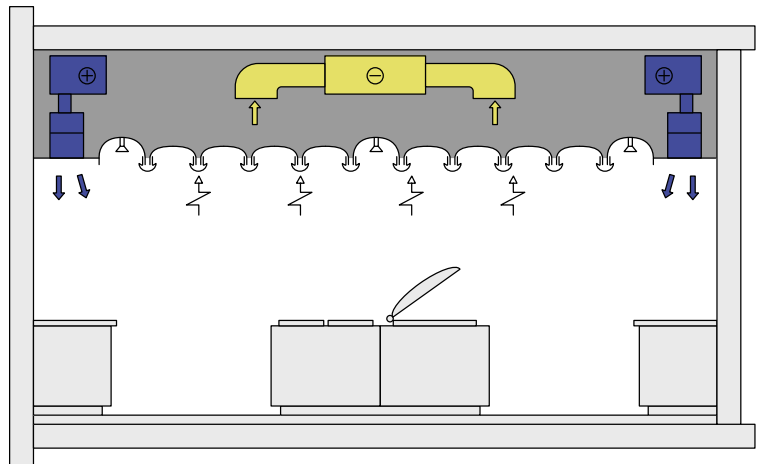
Die Reinigung erfolgt durch den Einsatz des Rinnenreinigers (Clarus CS).

Die INTEC System-Decke wird vorwiegend in Küchen aus den Bereichen Industrie, Schulen, Universitäten, Kasernen, Justizvollzugsanstalten, Altenheimen, Krankenhäusern, Fernküchen und anderen Produktionsräumen in lebensmittelverarbeitenden Betrieben eingesetzt.

OFFENES SYSTEM

Die INTEC System-Decke als offenes System gemäß DIN EN 16282-3, Klassifikation -C1

Bei der INTEC System-Decke als offenes System wird der Deckenhohlraum mit der gesamten Luftmenge durchströmt, beste Voraussetzungen für einwandfreie Hygiene.

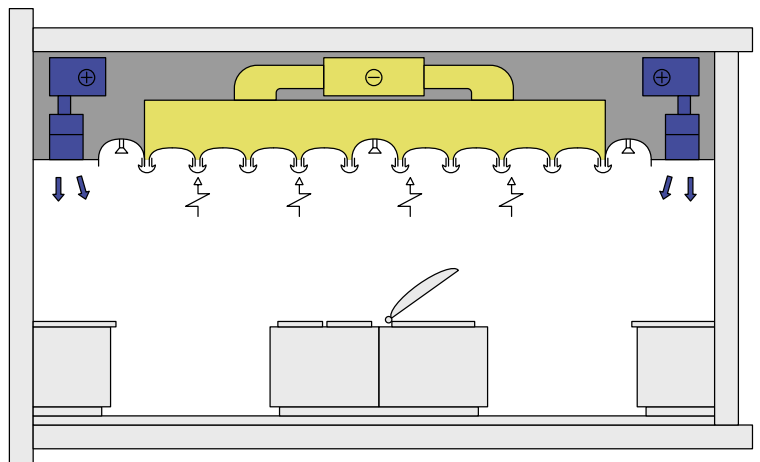


GESCHLOSSENES SYSTEM

Die INTEC System-Decke als geschlossenes System gemäß DIN EN 16282-3, Klassifikation -C2.

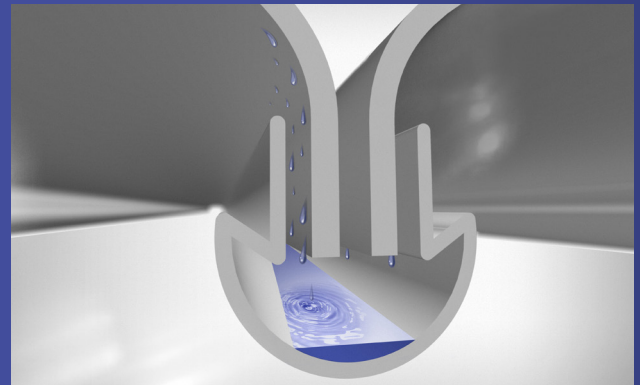
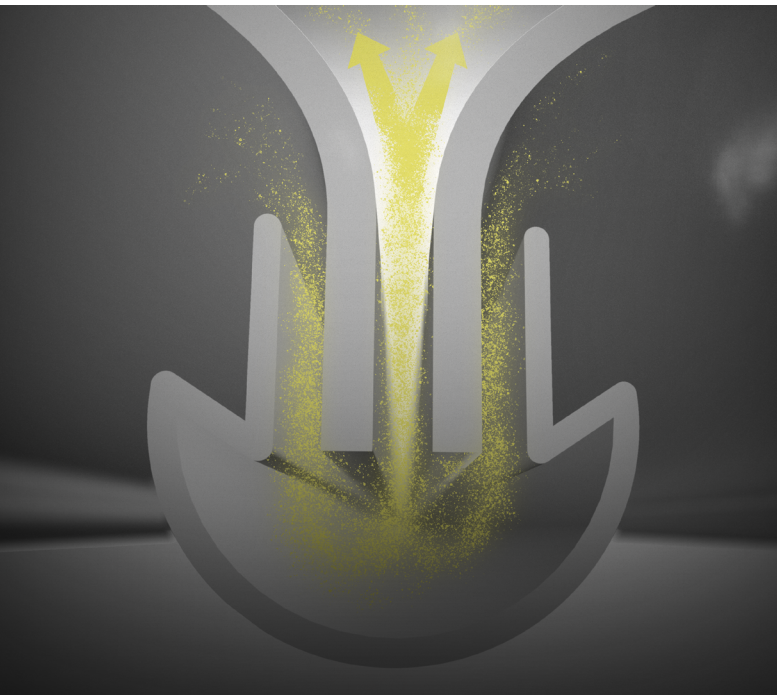
Die INTEC System-Decke als geschlossenes System wird gewählt, wenn kein geeigneter Deckenhohlraum mit raumabschließenden Bauteilen gebildet werden kann.

In Verbindung mit der Lüftungsdecke sowie den vertikalen und horizontalen Abschottungen entstehen Luftkammern für großflächige Abluftfelder.



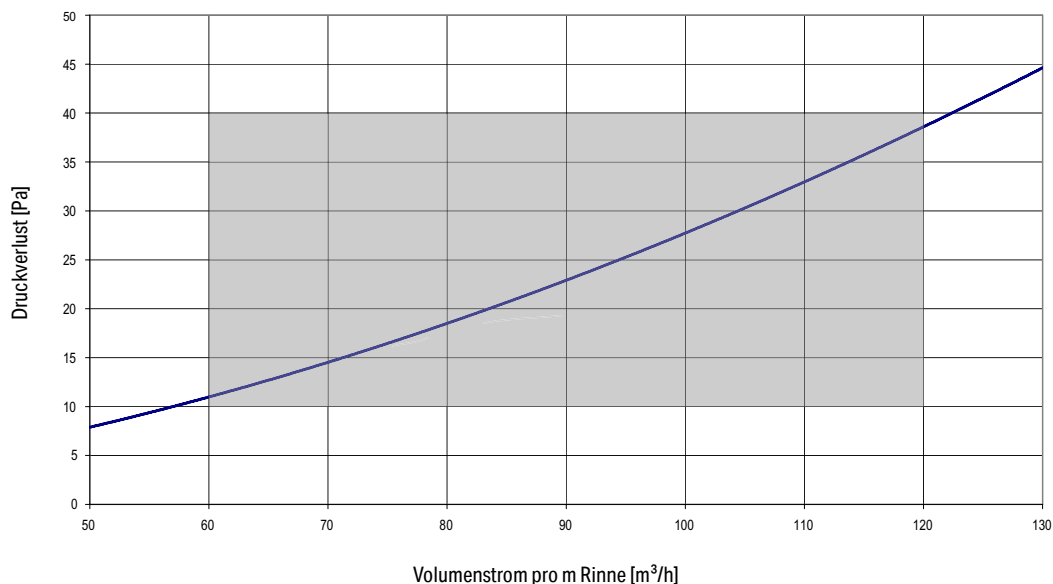
LUFTECHNIK ABLUFT

Die Abluft aus Küchenräumen enthält Wasserdampf und Aerosole (Fettpartikel). Vor dem Eintritt der Abluft in das Luftleitungssystem muss diese gereinigt (gefiltert) werden. Durch den kontrollierten Kondensationseffekt an den gewölbten Deckenelementen wird die Aerosolabscheidung verbessert. Anfallendes Kondensat gelangt über die Unterseite der gewölbten Deckenkassetten in die Drainageprofile und von hier direkt in das Abwassersystem.



Die Filterung der Abluft erfolgt durch mehrfache Umlenkung und Beschleunigung in Verbindung mit der jeweils optimierten Verzögerung in vorgegebenen Entspannungsräumen.

INTEC SYSTEM-LÜFTUNGSDECKE





|| SCHWERPUNKT- ABSCHEIDER

Einzelne Intensiv-Erfassungskassetten, die z.B. über Bratgeräten angeordnet sind, können problemlos innerhalb des Deckenrasters integriert werden.

Die Reinigung der Deckenkassetten erfolgt in einer Geschirrspülmaschine. Hierdurch werden höchste hygienische Anforderungen erfüllt.



|| LUFTECHNIK ZULUFT

Die Luftdurchlässe für die Zuluft können an jeder gewünschten Stelle innerhalb des Deckensystems montiert werden.



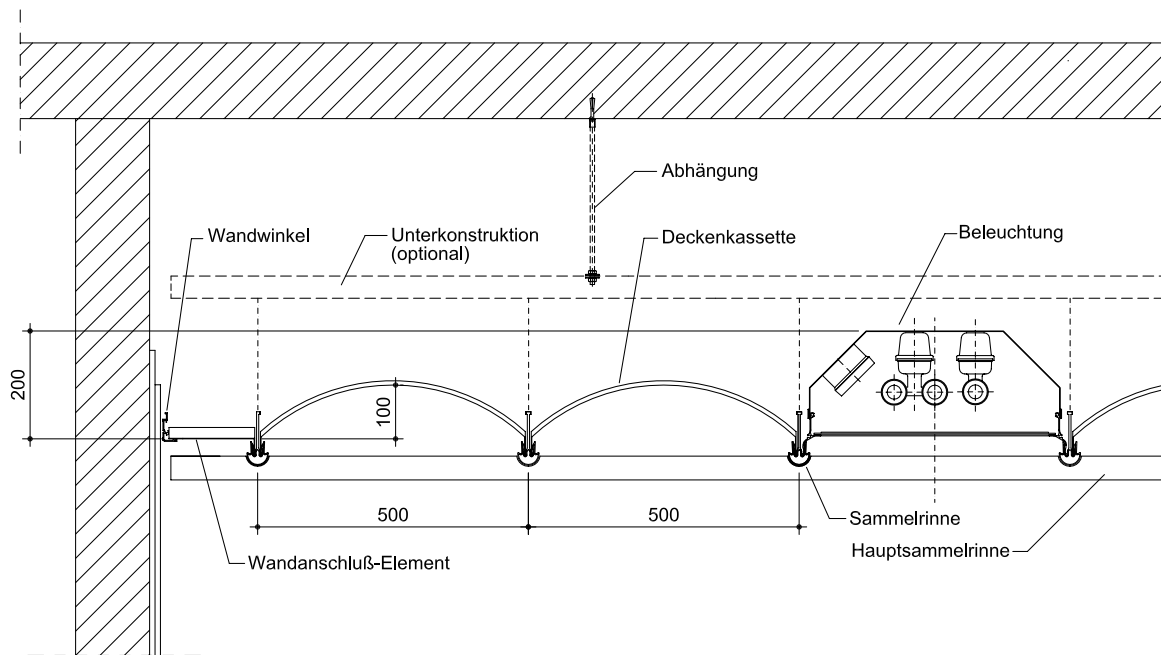
INTEGRATION VON STÜTZEN, ELEKTROINSTALLATIONEN UND FEUERLÖSCHANLAGEN

Die Integration von Stützen, Steckdosenwürfeln, Meldeeinrichtungen etc. in das Deckenraster ist problemlos möglich.

Feuerlöschanlage in
Kombination mit
Schwerpunktabscheidern



KONSTRUKTIVER AUFBAU UND BELEUCHTUNG



AEROSOLAT ABFÜHRUNG

Das anfallende Aerosolat wird über das Rinnensystem abgeleitet. Die Entwässerung des Rinnensystems erfolgt über einen permanenten Entwässerungsanschluss oder einen Kugelhahn.

|| BELEUCHTUNG

Die Beleuchtung (LED) ist flächenbündig in das Deckensystem integriert und besitzt die Schutzart IP 65. Die lichtdurchlässige Abdeckung der Leuchte erfolgt mittels Polycarbonat mit einseitig strukturierter Oberfläche.

Die integrierte Beleuchtung entspricht der EN 12464-1.

Beispielbilder der INTEC System-Decke





Beispielbilder der
INTEC System-Decke